Erika Süllwold • Das gezeichnete und ausgezeichnete Subjekt

Erika Süllwold

Das gezeichnete und ausgezeichnete Subjekt

Kritik der Moderne bei Emmy Hennings
und Hugo Ball

Verlag J. B. Metzler
Stuttgart · Weimar

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Süllwold, Erika:

Das gezeichnete und das ausgezeichnete Subjekt : Kritik der Moderne
bei Emmy Hennings und Hugo Ball / Erika Süllwold. -
Stuttgart ; Weimar : Metzler, 1999
(M-&-P-Schriftenreihe für Wissenschaft und Forschung)
ISBN 978-3-476-45216-0

ISBN 978-3-476-45216-0
ISBN 978-3-476-04309-2 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-476-04309-2

Dieses Werk ist einschließlich aller seiner Teile geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für die Vervielfältigungen, Übersetzung, Mikroverfilmungen und Einspeicherung in elektronischen Systemen.

M & P Schriftenreihe für Wissenschaft und Forschung

© 1999 Springer-Verlag GmbH Deutschland
Ursprünglich erschienen bei J.B. Metzlersche Verlagsbuchhandlung
und Carl Ernst Poeschel Verlag GmbH in Stuttgart 1999

Inhalt

Einleitung	9
1. Das Paar – Skizzen zu einer Profilierung	
– Kunst und Leben	20
– Modernität und Geschlecht	29
– Identität und Maske	37
2. Varieté – Ort der Täuschung und Ent-täuschung	
2.1 Das „Leben aus dem Stegreif“ und die „Barbarismen des Kabarets“	48
2.2 Das Bündnis von Varieté und Moderne	53
2.3 Weibliche Erfahrungswelt	
– Die Frau im Varieté: girl oder grande dame	59
– Wege des Erkennens: das Sehen und der Traum	68
2.4 Männliche Erfahrungswelt	
– Verschieden als Künstler: Flametti und Herr Meyer	77
– Cabaret Voltaire	86
3. Schuld und Verantwortung der Intelligenz – Hugo Balls Auseinandersetzung mit dem Ersten Weltkrieg	
3.1 Demobilmachung	99
3.2 „Zur Kritik der deutschen Intelligenz“ – Projekt einer Umwälzung	
– Revision der Geschichte: die deutsche Sonderentwicklung als Ausweis einer zerstörerischen Moderne	109
– Revision der Heroen: mit „Enthusiasmus“ gegen die „deutsche Mentalität“	118
– Organ der Konversion: die „Kirche der Intelligenz“	128
– Unterlegener Anarchismus: Kollektivbewußtsein und Rebellion	134
3.3 Politische Theologie	
– Katholizismus: Form der Macht und Form der Therapie	141
– Auf der Suche nach einer neuen Rolle des Intellektuellen: Gnostiker, Mönch, Priester	149
– Martyrium: Zerstörung und Rettung des Subjekts	155

4.	Krieg als Verbrechen – Emmy Hennings' Auseinandersetzung mit der Logik maschineller Gewalt	
4.1	Pazifismus	162
4.2	„Gefängnis“ – Parabel von Krieg und Revolution	
	– Expressionistischer Bericht	170
	– Freiheitsentzug	175
	– Panorama der Maschine	180
	– Gefährtinnen	185
	– Weibliche Aktion	192
	– Einsicht in Schuld	201
	Exkurs	
	Allegorie des Militarismus: Kafkas Bestrafungsmaschine	209
5.	„Das Brandmal“ – Lebensbeschreibung der Frau	
5.1	Wendezeit	216
5.2	Ich als Beruf – ein Versuch	
	– In der Verwandlung: die Konvertitin	221
	– Wechsel der Perspektiven: die Stigmatisierte	227
	– In der Gesellschaft: die Schauspielerin	235
	– In der Gewalt: die Frau	241
	– Im Sperrbezirk: die Prostituierte	246
	– Utopie und Realität: Allgemeingut und Freiwild	251
	– Liebe und Leidenschaft: das gefährdete autonome Subjekt	257
6.	„Die Flucht aus der Zeit“ – autobiographische Konstruktion des Mannes	
6.1	Autor und Zeitzeuge	
	– Sichbekennen und Sichobjektivieren in der Kunst	262
	– Flucht als Gegenwehr im Leben	269
6.2	Persönlichkeit statt Öffentlichkeit	
	– Gesellschaftliche Desintegration und moralische Verpflichtung	275
	– Versagen der Diskurse	283
	– Wandlung und „Definitives“	289
	Schlußbetrachtung: Authentizität und Soziales	298
	Literaturverzeichnis	311
	Biographische Hinweise	324